



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung PI Dessau-Roßlau

Haftbefehl nach versuchtem Tötungsdelikt in Dessau-Roßlau

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Staatsanwaltschaft und Polizei führen seit dem 13.11.2023 Ermittlungen wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdeliktes.

Nach derzeitigem Kenntnisstand soll sich die Tat gegen 15:00 Uhr des 13.11.2023 in einem Lebensmittelgeschäft in Dessau-Roßlau, Askanische Straße ereignet haben. Dort kam es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen vier männlichen Personen im Alter von 17,21,47 und 52 Jahren.

Daraus entwickelte sich eine körperliche Auseinandersetzung, im Zuge derer die 17- und 21-jährigen Beschuldigten den 47-jährigen Geschädigten körperlich angriffen. Dabei habe der 21-Jährige mittels eines länglichen Gegenstandes auf den Geschädigten im Kopf- und Oberkörperbereich eingeschlagen. Im weiteren Verlauf soll dann der 17-Jährige den 47-jährigen unter Einsatz eines messerähnlichen Gegenstandes im Bereich des Rückens schwer verletzt haben.

Durch umgehend eingesetzte Polizeikräfte wurden die beiden Beschuldigten am Tatort festgenommen.

Der Geschädigte wurde schwerverletzt in ein Krankenhaus gebracht. Aktuell besteht keine Lebensgefahr mehr.

Nach Aktenvorlage bei der zuständigen Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau wurde gegen die Beschuldigten am 14.11.2023 Haftantrag gestellt. Nach der anschließenden Vorführung bei dem zuständigen Haftrichter am Amtsgericht Dessau-Roßlau verkündete dieser Untersuchungshaftbefehle gegen die Beschuldigten und ordnete die Untersuchungshaft an. Es erfolgte die Verbringung in eine Justizvollzugsanstalt.

Die Ermittlungen zu den Hintergründen der Tat dauern an.

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de